



**15.10.2014 Mohammad Sarhangi (Berlin)**

Martyrium und Revolte: Über die Darstellung des bewaffneten jüdischen Widerstands im US-amerikanischen Kino

**22.10.2014 Kevin McNamara (St. Andrews, Schottland)**

In the Service of His Majesty's Government: The British Consular Network in the Third Reich, 1933-1939

**29.10.2014 Geneviève Warland (Louvain-la-Neuve, Belgien)**

Der Historiker Martin Philippson (1846-1916) im Kontext der belgischen Geschichtswissenschaft und Gesellschaft: eine anti-jüdische oder eine anti-deutsche Frage?

**05.11.2014 Dana von Suffrin (München)**

Pflanzen für Palästina! Naturwissenschaften im Jischuw (1900-1930)

**12.11.2014 Cordelia Heß (Göteborg/Berlin)**

Ostforschung, „Judenforschung“ und „Archivschutz“: Kurt Forstreuter (1897-1979) und das Staatsarchiv Königsberg

**19.11.2014 Yasmina Zian (Brüssel/Berlin)**

Kriegserfahrung als Radikalisierung des Nationalismus? Der Erste Weltkrieg und die „jüdischen Ausländer“ in Belgien

**26.11.2014 Felicitas Meyer (Essen)**

Der Pogrom von Constantine im August 1934

**03.12.2014 Max Czollek (Berlin)**

Das Antisemitismus-Dispositiv

**10.12.2014 Fabian Virchow (Düsseldorf)**

Presseberichterstattung über die NSU-Mordserie vor ihrer Enttarnung

**17.12.2014 Elisabeth Weber (Berlin)**

Im Krieg für gleiche Rechte: Balkankrieg, Erster Weltkrieg und die jüdische Bevölkerung Rumäniens 1913-1923

**07.01.2015 Martin Liepach (Frankfurt a. M.)**

Schulbuchanalyse „Fragen an die jüdische Geschichte“

**14.01.2015 Gerd Kühling (Berlin)**

NS-Erinnerung in Berlin. Verfolgte des Dritten Reiches und geschichtspolitisches Engagement im Kalten Krieg 1945-1979

**21.01.2015 Anastasia Surkov (Berlin)**

Die Auflösung des Ansiedlungsrayons während des Ersten Weltkrieges: Das zaristische Vielvölkerimperium und seine Juden

**28.01.2015 Kilian Bartikowski (Lancaster, Großbritannien)**

Das Jahr 1938 in Deutschland und Italien aus der Sicht britischer Diplomaten

**04.02.2015 Simon Teune (Berlin)**

Kontextbedingungen für lokales Engagement gegen die extreme Rechte

**11.02.2015 Tim Buchen (Frankfurt (Oder))**

Die "weiße Internationale" oder der Versuch der imperialen Neuordnung Ostmitteleuropas 1917-1923

*Die Veranstaltung steht ohne Anmeldung allen wissenschaftlich Interessierten offen, auch zum Besuch einzelner Termine. Bitte beachten Sie wegen eventueller Änderungen die Homepage des Instituts:  
[http://www.tu-berlin.de/fakultaet\\_i/zentrum\\_fuer\\_antisemitismusforschung/](http://www.tu-berlin.de/fakultaet_i/zentrum_fuer_antisemitismusforschung/)*